

Geschäftsbericht 2023

GUTE PFLEGE
HEISST:
STÄRKEN

gute-pflege-heisst.ch



GUTE PFLEGE
HEISST:
VIELSEITIG

gute-pflege-heisst.ch



GUTE PFLEGE
HEISST:
UNTERSTÜTZUNG

gute-pflege-heisst.ch



GUTE PFLEGE
HEISST: **ÜBERALL
FÜR ALLE**

gute-pflege-heisst.ch



Inhalt

Editorial	3
Vorstand	5
Geschäftsstelle	6
Schwerpunkte und Verbandsaktivität	7
Schwerpunkte	7
Verbandsaktivitäten und Vernetzung	9
Ausblick.....	11
Berufsbildung – Bericht der OdA Gesundheit Bern.....	12
Bilanz.....	14
Erfolgsrechnung	15
Personalbeschaffungs-/Marketingkampagne	16
Anhang zur Jahresrechnung	17
Revisionsbericht	20
Impressum.....	21

Editorial



Das Team macht den Unterschied!

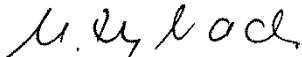
2023 war für den Spitex Verband Kanton Bern und die ihm angeschlossenen Spitex-Organisationen ein ganz besonderes Jahr: Denn es war ein Jahr ohne Vertragsverhandlungen mit der Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion des Kantons Bern (GSI) und mit dem Wissen, dass die Leistungsverträge bis Ende 2025 gültig sind. Unklar war einzig, ob der Kanton in diesem Jahr die längst fällige Teuerung gewähren würde – was er zu unserer Freude tat.

Das klingt nach einem ruhigen und einfachen Jahr, doch das war es nicht. Die Frage, wie die Spitex-Landschaft ab 2026 aussehen soll, beschäftigte den Verband und die einzelnen non-profit Spitex-Organisationen während des ganzen Jahres. Als Grundlage dienten die vorhandenen Dokumente wie etwa der Bericht von Pricewaterhouse Coopers (PwC) «Die Berner Spitallandschaft im Umbruch», die Erfahrungen aus der WTO-Ausschreibung 2022 hinsichtlich des Leistungsvertrages zur Gewährleistung der Versorgungssicherheit und die Informationen aus den Newslettern der Gesundheits-, Sozial und Integrationsdirektion (GSI) des Kantons Bern. Die Kerngruppe hat in erweiterter Zusammensetzung mögliche Zusammenarbeitsmodelle entwickelt und mit den Basisorganisationen vertieft. In den meisten Regionen haben die Mitglieder die Modellüberlegungen systematisch besprochen und begonnen sich darauf vorzubereiten, sich in den neuen Versorgungsregionen zu konsolidieren, welche die GSI im ersten Quartal 2024 kommunizieren will. Dies ist eine wichtige Vorarbeit, da die GSI den Mitgliedern nur rund ein Jahr Zeit lässt, bis sie im Rahmen der WTO-Ausschreibung Eingaben in den neuen Versorgungsregionen machen müssen.

Parallel dazu haben alle non-profit Spitex Organisationen ein anspruchsvolles und erfolgreiches Tagesgeschäft geführt. Der Fachkräftemangel in den Spitex-Organisationen wurde in allen Bereichen der operativen Tätigkeiten während des ganzen Jahres spürbar. Kurzfristige Schliessungen von Abteilungen in Spitälern und Kliniken sowie fehlende Hausärztinnen und Hausärzte haben die herausfordernde Situation akzentuiert und viel Flexibilität und Engagement von allen Mitarbeitenden verlangt. In diesen anspruchsvollen Situationen haben sich benachbarte Spitex-Organisationen gegenseitig unterstützt, so dass die Versorgung der Bevölkerung immer gewährleistet werden konnte. Auch hier: Das Team macht den Unterschied!

Ich bedanke mich herzlich beim ganzen Team der Geschäftsstelle, welche die Mitglieder des Spitex-Verband Kanton Bern zielgerichtet unterstützen. Ein grosser Dank gilt aber auch allen Mitarbeitenden der Spitex-Organisationen für ihre kontinuierliche und gute Arbeit!

Die Spannung ist gross, was uns die Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion des Kantons Bern im ersten und zweiten Quartal 2024 vorlegen wird. Es wird wichtig sein, dass die strategischen und operativen Gremien der Spitex-Organisationen innerhalb der neu definierten Perimeter rasch gemeinsam definieren, wie sie die Herausforderungen miteinander meistern können. Der Verband wird seine Mitglieder dabei begleiten und wo nötig unterstützen. Bei allem, was der Kanton und die Organisationen strategisch vorsehen, dürfen wir nicht aus den Augen verlieren, was unser oberstes Ziel ist: Eine qualitativ hochstehende Hilfe und Pflege zu Hause durch zufriedene und motivierte Mitarbeitende, die gerne bei Spitex arbeiten.


Ursula Zybach
Präsidentin

Vorstand

Vorstandsmitglieder, 31.12.2023



Von links nach rechts:

- 🌿 Hans-Peter Kohler, Vizepräsident, Prof. Dr. med. Grossrat, Gemeinderat Köniz
- 🌿 Beatrice Diallo, Vorstandsmitglied, Dr. med. FMH, Fachärztin Allgemeine Innere Medizin FMH, Vertreterin Ärztesgesellschaft Kanton Bern (BEKAG)
- 🌿 Claudia Sommer, Vorstandsmitglied, Geschäftsleiterin SpiteX Burgdorf-Oberburg
- 🌿 Claudine Bumbacher, Vorstandsmitglied, Geschäftsleiterin SpiteX Bern AG
- 🌿 Ursula Zybach, Präsidentin, Nationalrätin, Grossrätin, Vizegemeindepräsidentin Spiez
- 🌿 Norbert Riesen, Vorstandsmitglied, Präsident SpiteX Verein Ostermundigen
- 🌿 Daniel Aeberhard, Vorstandsmitglied, Geschäftsleiter SpiteX Genossenschaft Oberraargau Land

Auf dem vorherigen Bild fehlendes Vorstandsmitglied:

- 🌿 Yves Aeschbacher, Vorstandsmitglied, Präsident SpiteX Region Lueg AG

Im Jahr 2023 ausgetretene Vorstandsmitglieder



- 🌿 Markus Irniger, Co-Vizepräsident bis 30.09.2022, Geschäftsleiter SpiteX Biel-Bienne Regio AG

Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle wird von drei Mitarbeitenden betrieben. Per 31.12.2023 beträgt das vertragliche Arbeitspensum der Geschäftsstelle 230 Stellenprozent.

Mitarbeiter der Geschäftsstelle



Von links nach rechts:

- 🌿 Roger Guggisberg, Geschäftsleiter
- 🌿 Nicole Grossniklaus, Assistentin der Geschäftsleitung
- 🌿 Lucia Aebersold, Stv. Assistentin der Geschäftsleitung

Juristische Mandate

- 🌿 Romana Čančar, Rechtsanwältin, Monbijou Recht
- 🌿 Gregor Ruh, lic. iur., Büro für Arbeitsrecht, Thun
- 🌿 Daniel Kettiger, Mag. rer. publ., kettiger.ch

Übersetzungen

- 🌿 Catherine Vuilleumier, Übersetzerin und Juristin, Zollikofen

Revisionsstelle

- 🌿 Revisia AG, Treuhandgesellschaft, Biel

Finanz-, Betriebs- und Lohnbuchhaltung

- 🌿 reoplan thun ag, Thun

Marketingkampagne

- 🌿 VONMERZ GmbH (Koordination Kampagne 2023)
- 🌿 Studio Thom Pfister (Konzeption Kampagne 2024 fortfolgend)

Schwerpunkte und Verbandsaktivität



Der SPITEX Verband Kanton Bern ist der Dachverband von 44 selbständige NPO-Spitem-Organisationen im Kanton Bern und ist Mitglied von Spitem Schweiz sowie verschiedener relevanter Partnerorganisationen.

Er erbringt für seine Mitglieder, die Branche und die Bevölkerung eine Vielzahl an Dienstleistungen und unterstützt die funktionierende, ambulante Versorgung im Bereich Pflege, Hauswirtschaft und Sozialbetreuung. Viele dieser Leistungen werden von der Geschäftsstelle bereitgestellt und/oder in Zusammenarbeit mit sehr engagierten Vertreterinnen und Vertretern der Mitgliederorganisationen. Nachfolgend sind einige Verbandsaktivitäten aufgeführt und beschrieben. Sie zeigen ein Teilbild des Engagements, sind aber nicht abschliessend.

Schwerpunkte

Neuperimetrisierung

Die Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion des Kantons Bern (GSI) hat im Februar 2023 darüber informiert, dass die heutigen Versorgungssperimeter überprüft und unter Berücksichtigung des Modells 4+ (gemäss Spitalversorgungsbericht), angepasst werden. In einem offiziellen Schreiben wurden alle Leistungserbringer informiert, dass die Leistungsverträge 2026-2029, welche im Rahmen einer WTO-Ausschreibung vergeben werden, die neuen Versorgungsgebiete als Grundlage haben werden. Für die Entwicklung der neuen Versorgungsregionen hat die GSI das «Schweizerische Gesundheitsobservatorium (Obsan)» beauftragt.

Der Spitem Verband Kanton Bern hat im Rahmen einer Präsidien-/Geschäftsleitungskonferenz die proaktive Entwicklung von Ideen durch die Mitglieder lanciert und als Grundlage eigene Ideen, unter Berücksichtigung der bekannten Rahmenbedingungen, zur Verfügung gestellt. Die verschiedenen Überlegungen, Gedanken, Risiken etc., welche die Mitglieder auf dieser Grundlage erarbeitet haben, wurden konsolidiert und Obsan zur Verfügung gestellt.

Gemäss Newsletter der GSI werden die neuen Spitem-Versorgungssperimeter im ersten Quartal 2024 kommuniziert.

Zusammenarbeitsmodelle

Die Leistungsverträge 2026-2029 werden in neuen, konsolidierten Spitex-Versorgungssperimetern ausgeschrieben werden. Dies bringt mit sich, dass die Spitex-Organisationen eine geeignete Form der Zusammenarbeit definieren/umsetzen müssen, um gemeinsam die neuen und grösseren Versorgungsgebiete zu versorgen. Der Spitex Verband Kanton Bern hat, zusammen mit der Firma ProAct und mit Delegierten der Mitglieder, verschiedene Zusammenarbeitsmodelle entwickelt, welche gemäss dem aktuellen Wissensstand, die Anforderungen der WTO-Ausschreibung erfüllen. Zu den Modellen wurden Informationen, Umsetzungsschecklisten, Vorlagen etc. entwickelt und allen Mitgliedern zur Verfügung gestellt.

Die definitiven Vorgaben zu den Zusammenarbeitsmodellen, die für die WTO-Ausschreibung erfüllt sein müssen, werden von der GSI im zweiten. Quartal 2024 bekannt gegeben.

Überarbeitung der Richtlinien rund um das Thema Datenschutz

Per 1. September 2023 trat das neue nationale Datenschutzgesetz in Kraft. Zusammen mit dem Datenschutzspezialisten Daniel Kettiger wurden sämtliche Richtlinien, Vorlagen und Hilfsmittel aktualisiert, den Mitgliedern präsentiert und zur Verfügung gestellt.

Marketingkampagne

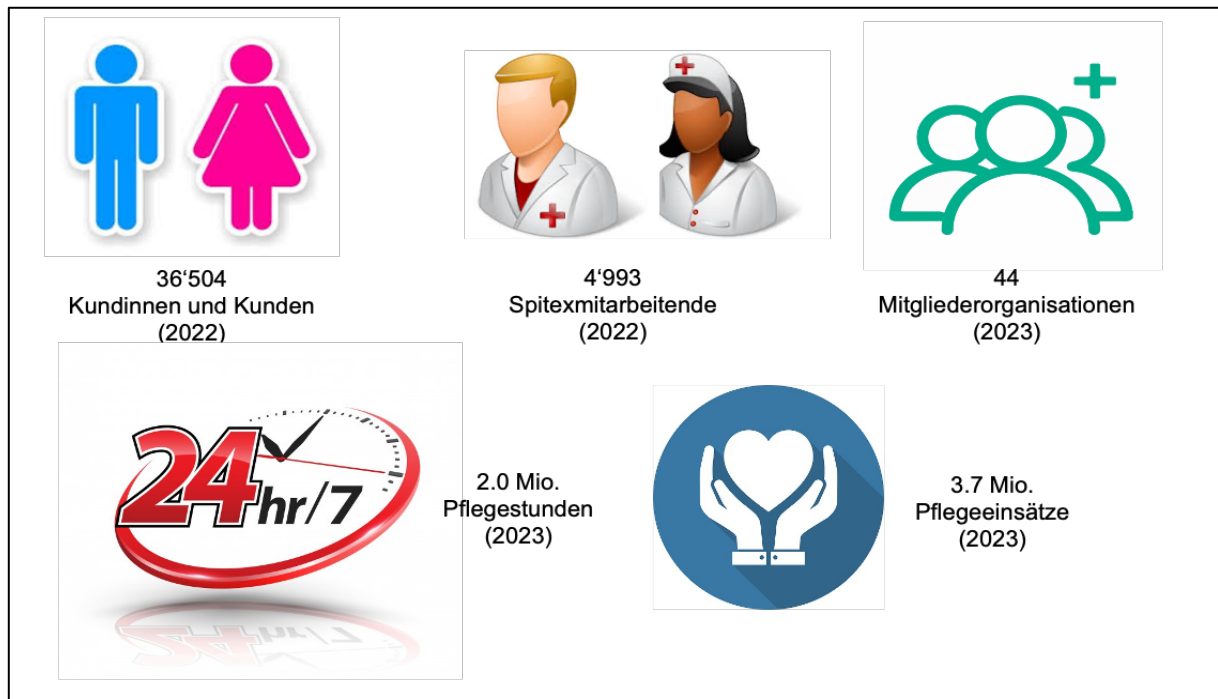
Die laufende Marketingkampagne, welche über fünf Jahre sehr positive Resonanz erzeugt hat, wird per 2024 durch eine neue Kampagne abgelöst. Der Spitex Verband Kanton Bern hat, zusammen mit der Arbeitsgruppe Marketingkampagne, eine Ausschreibung gemacht, an der sich drei Werbeagenturen beteiligt haben. Dies erfolgte in Koordination mit Spitex Schweiz, die ihrerseits ebenfalls eine neue Kampagne entwickelt. Der Spitex Verband Kanton Bern sowie Spitex Schweiz haben sich für das Studio Thom Pfister entschieden sowie für eine gemeinsame Grundlogik der Kampagne. Im Laufe des Jahres wurde eine moderne und kreative Kampagne (Visuals, Aussagen, Testimonialfilme, Landingpage etc.) entwickelt, die auch eine Prise Humor beinhaltet. Für den Kanton Bern übernimmt der Spitex Verband Kanton Bern nicht nur die Bereitstellung von Materialien, sondern konzipiert auch eine kantonsweiten Mediaplanung und er übernimmt die Publikationen/Medienplatzierungen.

Politische Aktivitäten

Die beiden Vorstandsmitglieder Ursula Zybach und Hans-Peter Kohler, die auch Mitglieder des Grossen Rat im Kanton Bern sind, haben die Interessen der Spitex gezielt in den politischen Prozess eingebracht. Ein grosser Erfolg ist die Annahme der von Ursula Zybach überparteilich eingereichten dringlichen Motion «Notfallplan für die Gesundheitsversorgung».

Spitex-Cockpit

Das Spitex-Cockpit wurde regelmässig aktualisiert, weiterentwickelt und den Mitgliedern als strategisches Hilfsmittel zur Verfügung gestellt. Es enthält relevante Kernindikatoren der Branchenentwicklung. Nachfolgend ein kleiner Auszug.



Quelle: BFS-Spezialauswertung 2022 und eigene Erhebungen 2023

Verbandsaktivitäten und Vernetzung

Vorstand

Der Vorstand bearbeitete in acht Vorstandssitzungen und im Rahmen eines Hearings eine Vielzahl an Themen. Weiter nahmen Delegierte des Vorstandes an verschiedenen Arbeitsgruppensitzungen teil und engagierten sich z.B. bei der Entwicklung der Zusammenarbeitsmodelle, in der Taskforce Gesundheit und beim Austausch mit der GSI. Weiter entwickelte er Haltungen zu Themen wie dem Projekt «Integrierte Versorgung» und zur Revision des kantonalen Datenschutzgesetzes. Die entwickelten Haltungen wurden im Rahmen der Konsultationsverfahren vertreten.

Anlässe

Es wurden verschiedene Mitgliederanlässe zu unterschiedlichen Themen durchgeführt:

- 🌿 1 Delegiertenversammlung
- 🌿 1 Geschäftsleitungs-/Präsidienkonferenz
- 🌿 1 Anlass zum Thema Datenschutz
- 🌿 1 Anlass hinsichtlich der Umsetzung des Anhang E (AVB des Leistungsvertrages)

Regelmässige Informationen für die Mitglieder

Im Rahmen von 51 standardisierten Mitgliederinformationen (INFO-BE) sowie verschiedener Mailkommunikationen informierte der Verband seine Mitglieder über wichtige Themen und Entwicklungen.

Arbeitsgruppen

Der SPITEX Verband Kanton Bern leitet die nachfolgenden Arbeitsgruppen:

- Arbeitsgruppe Marketingkampagne
- Arbeitsgruppe Praxistransfer
- Arbeitsgruppe Vision, Mission Strategie
- Kerngruppe HWSL
- Kerngruppe Pflege
- Soundingboard HWSL (war 2023 nicht aktiv)
- Soundingboard Pflege (war 2023 nicht aktiv)

Netzwerke und Konferenzen

An folgenden nationalen Spitex-Konferenzen und kantonalen Geschäftsleitungsnetzwerken beteiligt sich der SPITEX Verband Kanton Bern regelmässig aktiv:

- Spitex-Geschäftsleitungskonferenz der Deutschschweizer Kantonalverbände
- Spitex-Geschäftsleitungsnetzwerk Regionetz
- Spitex-Geschäftsleitungsnetzwerk Regionetz Emme/Aare
- Spitex-Konferenz der Nordwestschweizer Kantonalverbände inkl. Luzern
- Spitex-Nationalverbandskonferenz

Interessensvertretung und Projektmitwirkung

Mitarbeitende der Geschäftsstelle, des Verbandsvorstandes oder vom Verband delegierte Personen, vertreten aktiv die Interessen der NPO-Spitex in folgenden Gremien (nicht abschliessend):

- Arbeitsgruppe Fachkräftemangel der OdA Gesundheit Bern
- Arbeitsgruppe Personal (mit den Leistungserbringerverbänden und der GSI)
- Allianz Gesunder Kanton Bern
- Begleitgruppe „ambulant vor stationär“
- Begleitgruppe für Begleitstudie zum Berufsprofil «Advanced Practice Nurse»
- Beirat BZ-Pflege
- Beirat im Berner Bildungszentrum Pflege
- Care@Home
- Fachrichter-/in Schiedsgericht – Vertretung Spitex
- Gesundheitsförderungsprojekt «ASSIP Home Treatment»
- Gesundheitsförderungsprojekt «Demenz-Kompetenz und Monitoring»
- Gesundheitsförderungsprojekt «Geben & Annehmen – Freiwilligenengagement»
- Gesundheitsförderungsprojekt «StoppSturz»
- Gesundheitskommission der GSI
- Gesundheitsstrategie 2020-2030 des Kantons Bern inkl. Teilprojekte
- Interessensgemeinschaft BeHealth

- 🌿 Kommission modulare Weiterbildung von Berufsbildenden und Berufsbildungsverantwortlichen der Praxis im Berufsfeld Gesundheit im Kanton Bern
- 🌿 Kommission Überbetriebliche Kurse Fachfrau/Fachmann Gesundheit
- 🌿 Kurskommission AGS
- 🌿 Pilotprojekt «Tandem-Teams für Suchtproblematik»
- 🌿 Prüfungskommission FaGe
- 🌿 Runder Tisch «Versorgungssicherheit in Zeiten der Versorgungsengpässe und des Fachkräftemangels»
- 🌿 Taskforce Gesundheit
- 🌿 Spitex Schweiz – Fachgruppe Politik
- 🌿 Spitex Schweiz – Bildungskommission
- 🌿 Spitex Schweiz – Arbeitsgruppe Kommunikation
- 🌿 Spitex Schweiz – Expertenkommission Finanzmanual
- 🌿 Spitex Schweiz – Fachkommission Kinderspitex
- 🌿 Spitex Schweiz – Qualitätskommission
- 🌿 Spitex Schweiz – Vorstand
- 🌿 Vorstand OdA Gesundheit Bern

Ausblick

Die GSI hat angekündigt, im 1. Halbjahr 2024 die zukünftigen Spitex-Versorgungssperimeter und die Rahmenbedingungen für die Ausschreibung der Leistungsverträge 2026-2029 bekanntzugeben. Der Spitex Verband Kanton Bern wird seine Mitglieder bei der Vorbereitung und Umsetzung aktiv unterstützen. Im Weiteren wird er den Mitgliedern Angebote zur Verfügung stellen, um sich auf die Teilnahme an der WTO-Ausschreibung (1 Quartal 2025) vorzubereiten.

Einhergehend mit den Veränderungen in der Branche wird der Spitex Verband Kanton Bern überprüfen, was und wie sich der Verband den neuen Gegebenheiten anpassen muss. Dies betrifft sowohl die Mitgliedschaftskriterien und Dienstleistungen als auch das Finanzierungsmodell.

Weiter wird der Verband eine zentral organisierte Mitarbeiterzufriedenheitsbefragung in Zusammenarbeit mit der Firma Empiricon AG konzipieren, die neu entwickelte Marketingkampagne lancieren und in verschiedenen Projekten mit anderen Leistungserbringerverbänden und Akteuren mitarbeiten.

Nationale Themen, welche von Spitex Schweiz bearbeitet werden, begleitet der Spitex Verband Kanton Bern u.a. in Form einer aktiven Mitwirkung in verschiedenen Fach-, Arbeits- und Begleitgruppen. Mehr Informationen zu den nationalen Themen können bei Spitex Schweiz nachgelesen werden (www.spitex.ch).

Berufsbildung – Bericht der OdA Gesundheit Bern



Ausbildung als Schwerpunktthema

Die Ausbildung der zukünftigen Pflegepersonen ist ein zentrales Anliegen der Spitex-Organisationen. Die Auszubildenden sind das Fundament für die zukünftige Versorgungssicherheit der Bevölkerung.

Alle Mitglieder des Spitex Verband Kanton Bern haben eine Ausbildungsverpflichtung, die sie mit Engagement und Motivation wahrnehmen. Die Interessen der Spitex bezüglich der Ausbildung werden durch eine Vertretung im Vorstand der OdA Gesundheit Bern wahrgenommen. Bis Mitte 2023 übernahm diese Aufgabe Marlen Baumann Giger. Im Zuge ihres Ausscheidens aus dem Vorstand des Spitex Verband Kanton Bern per Delegiertenversammlung 2023 hat Claudia Sommer diese wichtige Aufgabe übernommen. Auf nationaler Ebene vertritt Spitex Schweiz die Interessen der Spitex bei der OdASanté. Nachfol-

gend der Jahresrückblick 2023, bereitgestellt von der OdA Gesundheit Bern.

Überbetriebliche Kurse (ÜK)

An den jährlichen Informationsveranstaltungen wurden die ÜK Berufsbildenden FaGe und AGS über generelle Themen wie ÜK-Abläufe, Anpassungen im OdAOrg oder Lernendenbeurteilungen informiert. Speziell behandelt wurden u.a. die Umstellung auf das neue FaGe-Lehrmittel des hep Verlags und psychische Gesundheit. Letzteres Thema wurde auch regulär ins ÜK-Curriculum der FaGe-Lernenden aufgenommen. Auf die physische Gesundheit zielt indes das Suva-Projekt «Cleverer Transfer» ab. Gemeinsam mit mehreren anderen Schweizer OdAs startete das Pilotprojekt im Herbst und soll das Thema «Transfer von Personen mit Unterstützungsbedarf» über den ÜK in die Betriebe tragen. Kursauswertung und Jahresevaluation der ÜK 2022/2023 fielen äusserst positiv aus.

Qualifikationsverfahren (QV)

Trotz schwierigen Umständen wie Personalmangel oder Bettenreduktionen konnte ein grosses Engagement seitens der Betriebe beobachtet werden, um den Abschliessenden gute Prüfungsbedingungen zu bieten. Die Prüfungsexpert:innen zeigten sehr hohe Kooperationsbereitschaft. Rund 70 von ihnen korrigierten die Berufskennntnisprüfungen. Im September 2023 konnten die beschlossenen Vereinfachungen für das QV 2024 kommuniziert werden. Diese betrafen die Themenbereiche Kommunikation, Rollenklärung, Planungsschritte im PkOrg und Einsatz der Prüfungsexpert:innen.

Berufsmarketing & Events

Die Grossanlässe – Teilnahme an der Berufs- und Ausbildungsmesse BAM, die Durchführung des Kantonalen Tages der Gesundheitsberufe und die Lehrabschlussfeiern FaGe und AGS – waren wie immer Meilensteine in der jährlichen Agenda der OdA Gesundheit Bern. Die Arbeitsgruppe zur Plattform für Einblickstage und Berufswahlpraktika myoda beteiligte sich aktiv an deren Weiterentwicklung. Aus der Erstdurchführung eines ÜK-Erlebnistages für Lehrpersonen wurde ein fixes Angebot – und Teil einer gesonderten Seite auf der Informationsplattform gesundheitsberufe-bern.ch für die Zielgruppe Lehrerschaft. Am Nationalen Zukunftstag öffnete das ÜK-Zentrum erstmals seine Türen für das Spezialprojekt «Seitenwechsel – Jungs entdecken Gesundheitsberufe».

Bildung

Zeitgemässe Thematiken wie Lernende mit AD(H)S begleiten, Resilienz, Diskriminierung oder Deutsch für Pflege-Mitarbeitende wurden im Kursprogramm aufgenommen. Zur Förderung der allgegenwärtig diskutierten Sprachkompetenz wurde mit dem Bildungszentrum Interlaken bzi ein entsprechendes Kursangebot kreiert. Für das neue FaGe-Lehrmittel des hep Verlags wurde an dessen Inhalten zu den ÜK mitgearbeitet. In verschiedenen Formaten machte man die Praxis auf das Brückenangebot der Vorlehre aufmerksam. Die Sammlung an praktischen Ratschlägen für das Ausbilden auf OdACloud sowie im geschützten Kapitel Good Practice – erarbeitet durch den Fachbereich Überbetriebliche Zusammenarbeit – wuchs stetig.

Kennzahlen Sekundarstufe II, FaGe und AGS

- 🌱 Abschlüsse 2022/2023 FaGe: 781, davon 94 Spitex
- 🌱 Abschlüsse 2022/2023 AGS: 152, davon 9 Spitex
- 🌱 Lehrbeginne 2023/2024 FaGe: 883, davon Spitex 97
- 🌱 Lehrbeginne 2023/2024 AGS: 135 davon Spitex 6

Tertiärstufe HF BZ Pflege 2023

- 🌱 Rekrutierung Frühling: 134
- 🌱 Rekrutierung Herbst: 183
- 🌱 Abschlüsse Frühling: 134
- 🌱 Abschlüsse Herbst: 203

Im Jahr 2023 hatte das BZ Pflege für die SPITEX (inkl. Psychiatrie-Spitex) ein Angebot von total 119 Plätzen. Dabei konnten Total 80 Plätze besetzt werden (16 in Betriebsanstellung und 64 in Schulanstellung). Weitere 5 Plätze wurden «verkürzt» besetzt.

Rückblick der OdA Gesundheit Bern in Bildern

<https://sway.cloud.microsoft/KVed1nUxCicgZNtB>

Bilanz

	per 31.12.2023	per 31.12.2022
Flüssige Mittel	1'407'048.41	1'440'512.55
Übrige kurzfristige Forderungen	2'898.40	189.30
Aktive Rechnungsabgrenzung	0.00	6'318.90
Total Umlaufvermögen	1'409'946.81	1'447'020.75
Mobile Sachanlagen	-	-
Total Anlagevermögen	-	-
TOTAL AKTIVEN	1'409'946.81	1'447'020.75
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	66'113.48	3'319.56
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	0.00	1'732.55
Passive Rechnungsabgrenzung	19'909.54	12'688.85
Total Kurzfristiges Fremdkapital	86'023.02	17'740.96
Rückstellungen Personalbeschaffungs-/Marketingkampagne	115'422.87	318'567.88
Zweckgebundenes Fondskapital (Entwicklungsfonds)	354'857.85	326'320.37
Total Langfristiges Fremdkapital	470'280.72	644'888.25
Erarbeitetes freies Kapital	784'391.54	706'975.09
Zuweisung aus Jahresergebnis	69'251.53	77'416.45
Total Organisationskapital	853'643.07	784'391.54
TOTAL PASSIVEN	1'409'946.81	1'447'020.75

Erfolgsrechnung

	01.01.-31.12.23	01.01.-31.12.22
Mitgliederbeiträge	806'330.00	803'550.00
Andere Einnahmen, Spenden	2'160.00	2'068.65
Total betrieblicher Ertrag	808'490.00	805'618.65
Personalaufwand	-322'496.75	-320'662.00
Sozialversicherungsaufwand	-68'483.95	-69'183.15
Übriger Personalaufwand	-11'155.70	-12'619.05
Leistungen Dritter	-16'392.70	-11'548.25
Total Personalaufwand	-418'529.10	-414'012.45
Raumaufwand	-29'852.30	-34'875.70
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz, Leasing	-8'591.30	-
Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren, Bewilligungen	-651.65	-644.90
Energie- und Entsorgungsaufwand	-480.10	-339.40
Verwaltungsaufwand	-157'112.62	-161'632.63
Werbeaufwand und. Kundenspesen	-633.30	-
Sonstiger betrieblicher Aufwand	--8'851.45	-11'085.45
Total betrieblicher Aufwand	-206'172.72	-208'578.08
BETRIEBLICHES ERGBNIS VOR ABSCHREIBUNGEN UND ZINSEN	<u>183'788.18</u>	<u>183'028.12</u>
Abschreibungen und Wertberichtigungen	-	-4'595.00
BETRIEBLICHES ERGEBNIS VOR ZINSEN	<u>183'788.18</u>	<u>178'433.12</u>
Finanzaufwand	-76.00	-964.59
Finanzertrag	698.20	-
BETRIEBLICHES ERGEBNIS	<u>184'410.38</u>	<u>177'468.53</u>
Aufwand/Ertrag Entwicklungsfonds	-91'462.52	-72'599.97
Zuweisung an Entwicklungsfonds	-120'000.00	-150'000.00
Entnahme von Entwicklungsfonds	91'462.52	72'599.97
Ausserordentlicher Aufwand und Ertrag	4'841.15	49'947.92
JAHRESERGEBNIS	<u>69'251.53</u>	<u>77'416.45</u>

Personalbeschaffungs-/Marketingkampagne

	01.01.-31.12.23	01.01.-31.12.22
Mitgliederbeiträge	261'715.00	260'638.00
Total betrieblicher Ertrag	261'715.00	260'638.00
Personalbeschaffungs-/Marketingaufwand	-515'154.26	-450'649.27
Total betrieblicher Aufwand	-515'154.26	-450'649.27
BETRIEBLICHES ERGBNIS VOR ABSCHREIBUNGEN UND ZINSEN	-253'439.26	-190'011.27
BETRIEBLICHES ERGEBNIS VOR ZINSEN	-253'439.26	-190'011.27
Finanzaufwand	-2.00	-32.00
Finanzertrag	296.25	-
BETRIEBLICHES ERGEBNIS	-253'145.01	-190'043.27
Aufwand/Ertrag Rückstellungen Personalbeschaffungs-/Marketingkampagne	50'000.00	-
Zuweisung an Rückstellungen Personalbeschaffungs-/Marketingkampagne	-312'011.25	-260'638.00
Entnahme von Rückstellungen Personalbeschaffungs-/Marketingkampagne	515'156.26	450'681.27

Anhang zur Jahresrechnung

Anhang SPITEX Verband Kanton Bern

Anhang in CHF

1. Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

Die Rechnungslegung erfordert von den verantwortlichen Personen Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen könnten. Die verantwortlichen Personen entscheiden dabei jeweils im eigenen Ermessen über die Ausnutzung der bestehenden gesetzlichen Bewertungs- und Bilanzierungsspielräume. Zum Wohle des Verbands können dabei im Rahmen des Vorsichtsprinzips Abschreibungen, Wertberichtigungen und Rückstellungen über das betriebswirtschaftlich benötigte Ausmass hinaus gebildet werden.

2. Angaben, Aufschlüsselung und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

a) Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	31.12.2023	31.12.2022
	Keine	Keine
b) Sachanlagen	31.12.2023	31.12.2022
Mobilien und Einrichtungen	5'703	60'476
Abschr. U. WB Mobilien und Einrichtungen	-5'703	-60'476
	0	0
c) Rückstellungen (kurzfristig)	31.12.2023	31.12.2022
Passive Rechnungsabgrenzung	10'420	6'668
Rückstellung Ferien	9'489	6'021
Rückstellung Überstunden	0	0
	19'910	12'689
d) Rückstellungen (langfristig)	31.12.2023	31.12.2022
Marketingkampagne	115'423	318'568
Entwicklungsfonds	354'858	326'320
	470'281	644'888

Anhang SPITEX Verband Kanton Bern

Anhang in CHF**3. Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung**

a.o. Aufwand & Ertrag	31.12.23	31.12.22
trees AG Courtagenabrg. 2021 - 2023	15'920	0
Ausgleichskasse, Rückverteilung CO2-Abgabe	216	306
Pfingstgemeinde Bern, NK-Abrechnung 2022	558	366
Verkauf von Mobiliar	0	370
Vaudoise, Überschussbeteiligung 2019-2021	0	264
Auflösung RST Aufschaltgebühr Tool Kostenrechnung	0	48'642
GSI, Reiseentschädigung Zybach Ursula 2022	210	0
AO Aufwand RST Aufschaltgebühr Tool KR	-12'062	0
	4'841	49'948

4. Bewertung von Aktiven zu Kurs-/Marktwerten keine keine

5. Beteiligungen keine keine

6. Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Parteien

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	31.12.23	31.12.22
- Organe	2'091	674

7. Nettoauflösung stiller Reserven 31.12.23 31.12.22

Wesentliche Nettoauflösung stiller Reserven	0	0
---	---	---

8. Eigene Anteile keine keine

9. Beteiligungsrechte / Optionen für Organe u. Mitarbeiter keine keine

10 Sonstige Angaben 31.12.23 31.12.22

Nicht bilanzierte Leasingverbindlichkeiten mit Restlaufzeit > 12 Monaten	0	0
Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen	0	0
Total der für Verbindlichkeiten Dritter bestellten Sicherheiten	0	0
Total der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendete Sicherheiten	0	0
Total der Aktiven unter Eigentumsvorbehalt	0	0

11 Eventualverbindlichkeiten keine keine

5. März 2024
reoplan
 Uttigenstrasse 30, 3600 Thun

Anhang SPITEX Verband Kanton Bern**Anhang** in CHF

12 Anzahl Mitarbeiter	<u>31.12.23</u>	<u>31.12.22</u>
Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt	< 10	< 10

13 Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Genehmigung der Jahresrechnung durch die Delegiertenversammlung sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit dieser Jahresrechnung beeinträchtigen könnten bzw. an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

14 Zusätzliche Angaben

Es sind keine zusätzlichen Offenlegungen im Anhang notwendig.

5. März 2024
reoplan
 Uttigenstrasse 30, 3600 Thun

Revisionsbericht

revisia

Bericht des Wirtschaftsprüfers an den Vorstand zuhanden der Delegiertenversammlung des Spitex Verband Kanton Bern

Auftragsgemäss haben wir eine Review der Jahresrechnung des Spitex Verband Kanton Bern bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Geschäftsjahr vorgenommen.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, aufgrund unserer Review einen Bericht über die Jahresrechnung abzugeben.

Unsere Review erfolgte nach dem Schweizer Prüfungsstandard 910 «Review (prüferische Durchsicht) von Abschlüssen». Danach ist eine Review so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden, wenn auch nicht mit derselben Sicherheit wie bei einer Prüfung. Eine Review besteht hauptsächlich aus der Befragung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie analytischen Prüfungshandlungen in Bezug auf die der Jahresrechnung zugrunde liegenden Daten. Wir haben eine Review, nicht aber eine Prüfung, durchgeführt und geben aus diesem Grund kein Prüfungsurteil ab.

Bei unserer Review sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Biel, 11. März 2024

REVISIA AG



ppa. Jonas Nowka
dipl. Wirtschaftsprüfer



Christoph Schütz
dipl. Wirtschaftsprüfer

Beilagen:

Jahresrechnung bestehend aus:

- Bilanz (Bilanzsumme CHF 1'409'946.81)
- Erfolgsrechnung (Jahresgewinn CHF 69'251.53)
- Anhang

REVISIA AG/SA Treuhandgesellschaft/Société fiduciaire

www.revisia.ch

info@revisia.ch

Biel/Bienne
P.-E. Brandtstrasse 4
2502 Biel/Bienne
Tel. 032 344 85 20

Aarberg
Murtenstrasse 4
3270 Aarberg
Tel. 032 392 47 27

Murten/Morat
Alte Freiburgstrasse 21
3280 Murten/Morat
Tel. 026 672 96 09

Mitglied:
TREUHAND I SUISSE
EXPERTSuisse

Impressum

Was	Angabe
Herausgeber	SPITEX Verband Kanton Bern
Marketingsujets	Studio Thom Pfister, Bern

Bei Ausdruck des Geschäftsberichtes, auch auszugsweise, sind die vollständigen Quellenangaben anzugeben. Bei einem Druck zwecks Verteilung ausserhalb der Mitglieder des SPITEX Verband Kanton Bern ist Rücksprache mit dem Herausgeber zu nehmen.